



## Projektunterricht #2: *New Homes*



## Projektunterricht #2: *New Homes*

Das erste Projektjahr diente unter dem Label «Baustelle» dem Aufbau tragfähiger Kooperationsstrukturen. Schon vor dem offiziellen Start von Museum<sup>jung</sup> arbeiteten das Museum für Gestaltung Zürich und die Schule Limmat im Rahmen des Projektunterrichtangebots zusammen.

Schüler:innen befassten sich in *New Homes* mit dem Thema, wie sie gerne wohnen möchten und ihr eigenes Zuhause einrichten. Ausgangspunkt ihrer Recherchen waren die Ausstellung *Ideales Wohnen*, ein Streifzug durch 100 Jahre Schweizer Wohnkultur, und die *Swiss Design Lounge*, in der alte und neue Designikonen ausprobiert werden können. Im Fokus standen dabei folgende Fragen: Welche Entwürfe entsprechen am ehesten deinen persönlichen Bedürfnissen? Welche Gestaltungshaltung steht jeweils hinter den von dir ausgewählten Objekten?

Jede Woche wurde im Team ein Möbelstück unter unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet: Gefragt wurde nach Funktion, Form und Material, Nachhaltigkeit oder Produktionsverfahren. Die jungen Designforscher:innen analysierten die Möbel hinsichtlich der für sie geeigneten Masse. Welches wäre ein Idealmass? Gibt es das überhaupt? Ergänzt wurden ihre Untersuchungen durch ein Expertengespräch mit dem Produktdesigner Damian Fopp.

Dann wurden eigene Möbelentwürfe skizziert und mit Präsentationsmodellen visualisiert. Aus diesen Modellen entstand ein Kit mit Anleitung und Material zum Nachbauen für jüngere Mitschüler:innen. Zum Abschluss wurden die Entwürfe 1:1 auf Papier gezeichnet und die Schüler:innen inszenierten sich davor.

Wann	1.3. – 23.4.2021 (Vorprojekt)
Wo	Atelier Museum, Museum und Schulhaus
Kursleitung	Domenika Chandra
Zielgruppe	Sekundarstufe Schule Limmat

Ein Konzept im Rahmen von Museum<sup>jung</sup>  
Kooperationsprojekt von Museum für Gestaltung Zürich und Schule Limmat (1.4.2021 – 31.3.2024)  
Gefördert von: Stiftung für Kunst, Kultur und Geschichte SKKG  
Leitung: Nicola von Albrecht, Kuratorin Vermittlung  
Mitarbeit Vermittlung Outreach: Domenika Chandra